Green 2.0 : das neue Zeitalter der textilen Nachhaltigkeit

Autor(en): **Eichinger, Dieter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **117 (2010)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-679185

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Green 2.0 – das neue Zeitalter der textilen Nachhaltigkeit

Dr. Dieter Eichinger, Lenzing Aktiengesellschaft, Lenzing, A

Ein neues Zeitalter hat begonnen. Nachhaltigkeit ist das Buzz-Wort der jungen Business-Generation. Lenzing kreiert für sich eine neue Sichtweise, um den Herausforderungen gerecht zu werden – «Green 2.0». So, wie Web 2.0 einen massiven Kommunikationsschub bewirkte, beinhaltet «Green 2.0» für Lenzing ein breites Spektrum an Beziehungen. Die Kommunikation spielt dabei eine wesentliche Rolle.

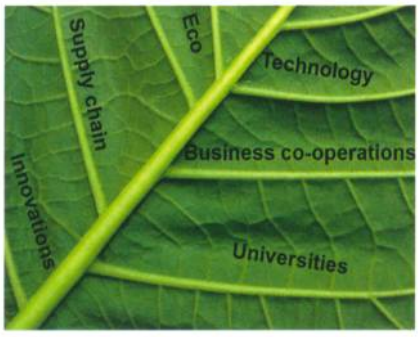
Denn in einer Zeit, in der die Kommunikation simultan und demokratisch erfolgt, muss diese offen und ehrlich sein. Die Kooperationen mit unterschiedlichsten Geschäftspartnern und Institutionen, welche langfristig geführt werden, generieren für Lenzing nachhaltige Geschäftsbeziehungen. Diese Kooperationen geführt werden auf allen Ebenen geführt.

Nachhaltige Kooperationen mit Eco-Institutionen

Lenzing war der erste Faserhersteller, der eine Lebenszyklusanalyse durchgeführt hat. Gemeinsam mit der Universität Utrecht wurden die Lenzing Fasern mit Polyester, Polyamid und Baumwolle verglichen. Das Resultat zeigt, dass Lenzing Fasern bis zu zehn Mal weniger Wasser benötigen als Baumwolle, und Baumwolle einen enormen Flächenbedarf für den Anbau benötigt. Viele weitere Kooperationen mit Umweltorganisationen zeigen, dass Lenzing Impuls gebend bei dieser Thematik ist.

Nachhaltige Kooperation in der Technologie

Die enge Zusammenarbeit mit Maschinen- und Chemikalienherstellern machen es möglich, Lenzing Fasern zu positionieren und optimale Rahmenbedingungen zu schaffen. Aufgrund intensiver Zusammenarbeit kann so dass globale Verarbeitungs-Know-how effizient weitergegeben werden.



Kreative Konzepte der Zusammenarbeit in der textilen Kette

Nachhaltige Geschäftsbeziehungen

Die barriereüberschreitenden Kooperationen, etwa mit anderen Faserherstellern, führen zu neuen Produktideen, die neue Impulse in der Industrie setzen. Dies führt zu einer breiteren öffentlichen Kundenwahrnehmung für gemeinsame Produktinnovationen.

Nachhaltige Kundenbeziehungen

Für einen Faserhersteller ist es massgeblich, die gesamte Wertschöpfungskette zu nutzen. Durch den intensiven Kontakt zu den einzelnen Stufen in der textilen Kette kann für die Kunden die bestmöglichste Supply Chain aufgebaut werden. Weiter kann durch einen solchen engen Kontakt sichergestellt werden, dass Lenzing Fasern optimal zum Einsatz kommen und damit ein qualitativ hochwertiges Endprodukt entsteht.

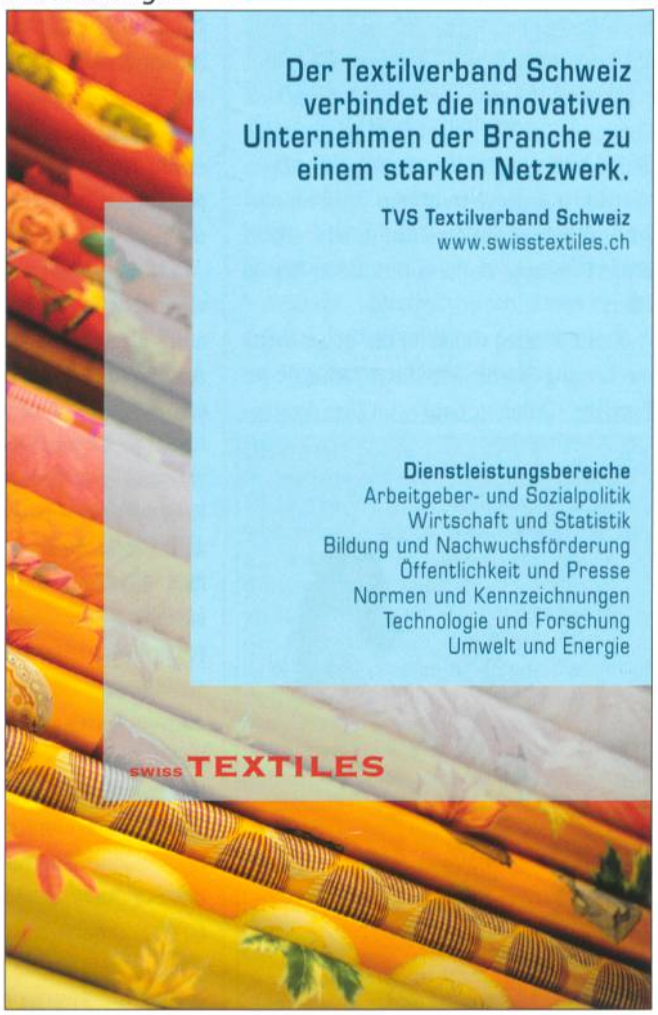
Nachhaltige Faserinnovationen

Lenzing, als einziger Faserhersteller mit allen Cellulose-Fasergenerationen im Portfolio, entwickelt die Generationen ständig weiter und setzt neue Akzente in den einzelnen Fasertechnologien.

Nachhaltige Forschung

Die engen Kooperationen mit Forschungseinrichtungen führen zu immer wieder neuen Erkenntnissen über die Eigenschaften von Lenzing Fasern. So wurden physiologische Studien sowie Performance-Untersuchungen durchgeführt, die neue Argumente für den Einsatz von Lenzing Fasern liefern, wie Hautsenorik, Moisture Management, Performance-Steigerung und Schlafqualität.

So erreichen Sie die Redaktion:

E-Mail:

redaktion@mittex.ch